

# Die Nutzung privater digitaler Endgeräte am Gymnasium Lohmar

Smartphones, Tablets und andere digitale Endgeräte sind fester Bestandteil der Lebenswelt unserer Schülerinnen und Schüler und finden so auch immer stärker Einzug in den schulischen Alltag.

Wir (Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler) wollen zum einen das soziale Miteinander abseits digitaler Kommunikationswege stärken, zum anderen aber auch (verantwortungs-)bewussten Umgang mit Medien ermöglichen und einüben.

Die Nutzungsordnung für private Endgeräte am Gymnasium Lohmar trägt diesem gesamtgesellschaftlichen Spannungsfeld Rechnung, in welchem sich Schule heute bewegt, bietet für alle Beteiligten Orientierung und schafft Verbindlichkeit. Das Konzept wird turnusmäßig in den Fachschaftskonferenzen gegen Jahresende (mit Eltern- und Schülerbeteiligung) evaluiert, um zu gewährleisten, dass die getroffenen Regelungen mit der zukünftigen Entwicklung Schritt halten können.

- Die Nutzung schulischer Geräte (Laptops etc.) bleibt – auch im Hinblick auf die Anbindung an die technische Ausstattung der Arbeitswelt – wichtiger Bestandteil der Unterrichtspraxis. Die zusätzliche Nutzung privater Endgeräte als Arbeitsmittel für den Unterricht ermöglichen wir den Schülerinnen und Schülern ab Klasse 7. Die Anschaffung privater Endgeräte ist jedoch nicht Voraussetzung für die Teilhabe an digitalen Lehrangeboten. Durch einen Verzicht darauf entstehen niemandem Nachteile.
- Die Nutzung privater Geräte erfolgt grundsätzlich auf eigenes Risiko und die Erziehungsberechtigten bleiben auch während der Unterrichtszeit für ein gesetzeskonformes Nutzungsverhalten (Jugendschutz & Datenschutz) ihrer Kinder verantwortlich. Dies ist durch entsprechende Absprachen im Vorfeld des schulischen Einsatzes mit den Kindern und ggf. durch entsprechende Einstellungen oder die Installation von Software zur Elternaufsicht auf den Geräten sicherzustellen.
- Im Unterricht können private Geräte als Ersatz für herkömmliche Schulbücher oder Schreibhefte sowie zur Rezeption und Erstellung multimedialer Inhalte genutzt werden. Die konkreten Regeln zur Verwendung der Geräte während des Unterrichts werden zur Zeit im Lehrerkollegium diskutiert und zu einem späteren Zeitpunkt erneut zum Beschluss vorgelegt.
- Die Nutzung digitaler Geräte soll eine bewusste und zielgerichtete Handlung sein. Um den Automatismus in der Nutzung der Geräte zu durchbrechen, ohne ihre Verwendung kategorisch auszuschließen, ist es am Gymnasium Lohmar außerhalb des Unterrichts nur in folgenden Situationen erlaubt, private digitale Endgeräte zu nutzen:
  - im Foyer des Gymnasiums (ganztägig außer in den Pausen nach der 3. & 5. Stunde)
  - im Aufenthaltsraum der Sekundarstufe II (ganztägig)
  - im Selbstlernzentrum Sek II (ganztägig)
  - an Arbeitsinseln auf den Fluren des Hauptgebäudes (detaillierte Regelungen erfolgen nach der Einrichtung)

- Dringende Telefonate können nach kurzer Absprache in oder vor dem Sekretariat geführt werden, nicht aber während der 5-Minuten-Pausen auf dem Flur oder Pausenhof.
- Die pädagogische Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern an der Schule wird von Informations- und Fortbildungsangeboten für die Elternschaft ergänzt, um die Familien bei der Medienerziehung zu unterstützen.

Im Fall eines Regelverstoßes wird die Schülerin / der Schüler aufgefordert, das Gerät auszuschalten und im Sekretariat abzugeben. Dort kann es nach Unterrichtsschluss wieder abgeholt werden. Beim zweiten Regelverstoß innerhalb eines Schulhalbjahres werden die Eltern über das Fehlverhalten informiert und das Gerät in einem persönlichen Gespräch der Schülerin / des Schülers mit der Schulleitung ausgehändigt. Beim dritten Regelverstoß innerhalb eines Schulhalbjahres wird die Nutzung privater digitaler Endgeräte bis zu einem klärenden Gespräch zwischen den Eltern, der Schulleitung und der Schülerin / dem Schüler auf dem Schulgelände untersagt. Die Schülerin / der Schüler muss ihre / seine Geräte vor Unterrichtsbeginn im Sekretariat abgeben und kann sie sich erst nach Unterrichtsschluss wieder aushändigen lassen.